



EINLADUNG

Zur Eröffnung der Ausstellung

METAMORPHOSEN DER ELEMENTE

Malerisch – Photographisch – Skulptural
Angelika Kandler Seegy, Frank Hegewald, Ralf Sachers

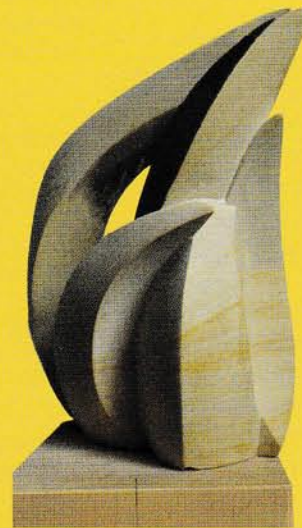
am Sonntag, 5. Oktober 2014, um 15 Uhr,
im Foyer des Rosenthal-Theaters Selb,

laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Zur Begrüßung spricht:
Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch.

Musikalische Umrahmung:
Dr. Cord Gerold Brandis, Bratsche

Öffnungszeiten:
Donnerstag und Freitag 15 bis 18 Uhr
Sonntag 10 bis 12 Uhr und an den Theaterabenden
Schulen und Gruppen nach Vereinbarung
Dauer der Ausstellung: bis 02.11.2014
Veranstalter: Stadt Selb
(Kulturamt Tel. 09287/883-119 und 883-125)



Angelika Kandler Seegy

1939 in Nürnberg geboren
1960 Abschluss der Fachhochschule für Graphik-Design
Weiterbildung in Malerei bei Prof. Hans Wiedemann
Sommerakademie Salzburg, Europäische Akademie Trier,
jährlich mehrere Studienreisen und Kunstsymposien

Ausstellungen in Deutschland:

Ansbach, Bayreuth, Bonn, Coburg, Dresden, Erlangen, Essen,
Frankfurt, Kassel, Kulmbach, Langenargen, Leipzig, Ludwigshafen,
Mettingen, München, Nürnberg, Oschelbronn, Pappenheim, Selb,
Spalt, Stuttgart, Tennenlohe, Wiesbaden

und im Ausland:

Frankreich: Ils de Bréhât, Paris – Griechenland: Aigina, Athen –
Holland: Den Haag, Zeist – Italien: Castel Darquato, Perugia – Iran:
Teheran – Rumänien: Bukarest, Constanza – Türkei: Istanbul –
Schweiz: Arosio, Lugano – Tschechien: Loket, Marienbad, Karlsbad

Mitgliedschaften:

Berufsverband Bildender Künstler – Bund Fränkischer Künstler
(Ehrenpräsidentin seit 2009) – Fédération Internationale Culturelle
Féminine; 1. Preis 1998
Gedok, Franken, Gründungsmitglied

Ehrungen:

Medaille der FICF – 1996 Publikumspreis Fürth

Langjährige Projekte:

Seit 1998 Initiatorin des Nürnberger Kunstsymposions in Schloß
Amosshof – Seit 2011 Initiatorin des Künstlersymposions auf der
Plassenburg/Kulmbach – Ausstellungsorganisation – Beteiligung
an den Oberfränkischen Malertagen

Frank Gerald Hegewald – Dipl. Designer

1948 in Berlin geboren
Studium der Kommunikationswissenschaft (Dipl. Designer) an der
HfBK Berlin (heute Universität der Künste, Berlin)
Über 30 Jahre in Werbung und Marketing tätig
Seit über 10 Jahren freischaffender Fotokünstler
Lebt und arbeitet in Ansbach

Einzelausstellungen:

- 2014 „Ein letzter Blick“, Akademie Pirckheimer Haus Nürnberg
- 2012 „Was ist deutsch“ (Gemeinschaftsprojekt mit Sarka Prusak), Europa Galerie, Plzen/CR
- 2011 Galerie Leerstelle, Ansbach
Werkschau, Gemeindezentrum St. Jobst, Nürnberg-Erlenstegen
- 2010 Gotische Halle im Stadthaus Ansbach
Venus im Pelz, Fürth
- 2008 Gemeinschaftspraxis Schwarz-Aldorf, Freystadt
- 2007 Expo 2007 Messe, Onoldiasaal Ansbach
Kunstmarkt, Muhr am See

Jurierte Gruppen Ausstellung:

- 2013 „Schöne Bescherung“, Jahresausstellung des BBK
Nürnberg Mittelfranken, ehem. Quelle Versandhaus
Nürnberg
„tatort atelier:13“, Galerie Hirtengasse/Galerie Leer-
stelle/Atelier Haydn, Nbg.
„Spiel Raum – Raum Spiel“, Residenz Hilpoldstein

- 2012 „frisch!Kunst“ Jahresausstellung des BBK Nürnberg
Mittelfranken, Nürnberg Ausstellung zum 2. Fränkischen
Kunstpreis, Plassenburg/Kulmbach
„tatort atelier:12“, Galerie Hirtengasse + Galerie
Leerstelle Ansbach
quadriArt Berlin 2012, EAGL Gallery, Berlin
- 2011 „beLICHTet“ Bayerische Landesausstellung des BBK,
Residenz Kempten
„Heimat“ Jahresausstellung des BBK Nürnberg Mittelfr.,
Prisma Haus, Nbg.
„Auswuchs“ Ausstellung des BBK RLP zur BUGA
(Gemeinschaftsprojekt mit Sylvia Stadtmüller), Koblenz
82. Jahresausstellung des Bundes Fränk. Künstler,
Plassenburg/Kulmbach
- 2010 Schichtwechsel (Jahresausstellung der fotoszene
nürnberg e.V., Nbg.)
- 2008 ONWARD'08 Projekt Basho Gallery, Philadelphia, USA
- 2007 21. Büchenbacher Kunstausstellung, Büchenbach
- 2006 The Camera Club International Alternative and Early
Processes
Exhibition 2006; Gallery 1885, London, U.K.

Ralf Sachers

1961 in Frankfurt am Main geboren und in Kassel, der Stadt der
Dokumenta, aufgewachsen
Besuch der Freien Waldorfschule Kassel
Nach Abschluss der Schule und einer Berufsausbildung Umzug
nach Nürnberg

Ausbildungsdaten:

Grundlegende Ausbildung als Schreiner: Sieger der „guten Form“
beim Gesellenstück
Studium am Lehrerseminar der Rudolf Steiner Schule Nürnberg
mit dem Schwerpunkt: Künstlerisch Handwerklicher Unterricht: bei
Walter Dielhenn
Künstlerische Weiterbildung in den Bereichen Buchbinden, Schnit-
zen, Metalltreiben, Steinhauen, Schmieden und anderen Grundge-
werken.

Berufspraxis:

Seit 1996 Dozent für den Bereich Künstlerisch Handwerkliches
Gestalten am Lehrerseminar der Rudolf Steiner Schule Nürnberg;
Dozententätigkeit im Bereich Kunsterziehung; Jugendkursleiter
bei der Initiative Kaspar Hauser; ab 1996 Lehrer an der Freien
Waldorfschule Wendelstein mit den Schwerpunkten: Holz, Metall-
treiben, Bronzeguss und Stein

Aktivitäten:

Freies künstlerisches Schaffen in Holz seit 1989
Freies Gestalten in Stein seit 1999
2006 Kunstsymposion Schloss Almoshof
2006 „Hear our voice“ Teilnahme durch Schülerarbeiten
2007 Kunstsymposion Schloss Almoshof
2007 Plassenburg Kulmbach, Bund Fränkischer Künstler
2008 Kunstsymposion Schloss Almoshof
2008 Plassenburg Kulmbach, Bund Fränkischer Künstler
2006 bis 2014 vielfältige Gemeinschaftsausstellungen in
öffentlichen Räumen bei Veranstaltungen und Galerien